



BFI Tirol Presseinformation

GE in Jenbach: 29 erfolgreiche Werkmeisterschul-Absolventen

In Kooperation mit dem BFI Tirol und der HTL Jenbach wurde ein für Tirol richtungweisendes flexibles Bildungskonzept erstellt

Im Rahmen einer feierlichen Zeugnisübergabe wurden Anfang Oktober am Werksgelände von GE in Jenbach die 29 Absolventen der BFI Tirol Werkmeisterschule für Mechatronik geehrt. Seit Herbst 2009 lief die Maßnahme für die Mitarbeiter des Gasmotorenspezialisten im Rahmen der Bildungskarenz. Die Schulung zeichnete sich dadurch aus, dass die in vier Semestern abgehaltenen Unterrichtseinheiten geblockt wurden. Die teilnehmenden GE-Mitarbeiter blieben geringfügig beschäftigt im Unternehmen, sodass der Bezug zum Tagesgeschäft erhalten blieb.

Dank der komprimierten Abwicklung können die Teilnehmer bereits nach einem Jahr ihre Abschlusszeugnisse in Händen halten, die ihnen im Unternehmen interessante Aufstiegsmöglichkeiten eröffnen. Unterstützt wurde das arbeitsplatzsichernde Projekt von GE durch den Landesschulinspektor Mag. Dr. Kurt Falschlunger. Maßgeblich am Konzept und an der Stundenplanerstellung beteiligt waren DI Johann Ortner, DI Martin Götz und das Trainerteam der HTL Jenbach.

Seit vielen Jahren erarbeitet GE in Jenbach, die weltweite Gasmotorenzentrale von GE, zusammen mit dem BFI Tirol innovative Weiterbildungsmaßnahmen, zuletzt in den Bereichen Arbeitssicherheit und Kranschulungen. Die anspruchsvollen Abschlussarbeiten der diesjährigen Werkmeisterschule stellen firmenbezogene Projekte dar, was sowohl für die Teilnehmer als auch für die Firma selbst einen zusätzlichen Nutzen darstellt. Ehrengäste der feierlichen Zeugnisübergabe waren HR Mag. Dr. Kurt Falschlunger, Landesschulinspektor, DI Johann Ortner und DI Martin Götz, Leiter der Werkmeisterschulen der HTL Jenbach, Pia Geffert, Personalmanagerin GE Jenbacher, Dr. Martin Fiedler, Leiter Global Supply Chain Management GE Jenbacher und Mag. Dagmar Wresnik, GF BFI Tirol.

GE in Jenbach

Die Gasmotorensparte von GE zählt zu den weltweit führenden Herstellern von Gasmotoren, Gen-Sets in Containerbauweise sowie Blockheizkraftwerken zur lokalen Energieversorgung. Zusätzlich werden umfassende Serviceleistungen angeboten. Die in Jenbach erzeugten Motoren decken einen Leistungsbereich von 0,25 bis 4,4 MW ab und zeichnen sich durch hohe Brennstoff-Flexibilität aus: Sie können sowohl mit Erdgas als auch mit verschiedensten Bio- und Sondergasen aus Landwirtschaft, Bergbau, Industrie oder Abfallwirtschaft betrieben werden.

Bildrechte: GE Jenbacher
Abdruck honorarfrei.

BU Dr. Fiedler: Dr. Martin Fiedler, Leiter Global Supply Chain Management GE Jenbacher
BU Absolventen mit Gratulanten: Die 29 Absolventen der Werkmeisterschule bei GE Jenbacher mit den Ehrengästen der Abschlussfeier

BU Ehrengäste: DI Johann Ortner, HTL Jenbach, Dr. Martin Fiedler Leiter Global Supply Chain Management GE Jenbacher, Mag. Dagmar Wresnik, GF BFI Tirol, Landesschulinspektor HR Mag. Dr. Kurt Falschlunger und DI Martin Götz, Leiter der Werkmeisterschulen der HTL Jenbach

Innsbruck, am 5. Oktober 2010

Kontakt

Mag. Anton Dippel
BFI Tirol, Leitung Marketing
Ing.-Etzels-Straße 7, 6010 Innsbruck
Tel. 0512/59 6 60-127
anton.dippel@bfi-tirol.at
www.bfi-tirol.at